.

Tourenbewertungsschlüssel - Skitouren und Skihochtouren

Schwierigkeits- und Konditionsbewertung wurden in Auszügen vom DAV München & Oberland und vom ADFC übernommen.

Alle Bewertungen in den Tourenprogrammen sind subjektiv, aber nach bestem Wissen des jeweiligen Tourenleiters abgewogen.

Die Bewertungen gelten nur für normale Wetter- und Bodenverhältnisse. Wird die Tour bei schlechtem Wetter, bei nassen oder schneebedeckten oder sogar vereisten Wegen durchgeführt, ist die Tourenart um mindestens 1 Stufe zu erhöhen.

Kein Teilnehmer einer Tour sollte bei der Wahl einer Tour an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit gehen!

Skitouren

Bei allen Touren ist die Mitnahme eines LVS-Gerätes, Lawinenschaufel und Sonde sowie der vertraute und sichere Umgang damit Voraussetzung!

Leicht

Geneigtes oder mittelsteiles Gelände bis ca. 30°, unschwierige Steilstufen. Voralpines Gelände mit Walddurchquerungen. Sicheres Aufsteigen mit Fellen, zügiges Abfahren im Tiefschnee in allen Schneearten. Für Anfänger geeignet.

Mittel

Längere Steilpassagen über 30°. Gut befahrbare Steilstufen, vereinzelte Engstellen. Sichere Skitechnik im Auf- und Abstieg, auch bei Steilpassagen und widrigen Schneeverhältnissen. Gute und sichere Spitzkehren-Technik. Gute Abfahr-Technik im Tiefschnee in allen Schneearten.

Schwer

Steilpassagen bis ca. 45°. Raues Gelände mit Felsstufen. Exponierte Hänge oder Querungen, lange anstrengende Touren oder hochalpines Gelände. Absolutes und sicheres beherrschen der Skitechnik im Auf- und Abstieg, der Spitzkehren in extremen Steilpassagen und der Abfahrt im Tiefschnee in allen Schneearten und Hanglagen.

Bei Skihochtouren in kombiniertem Gelände gilt zusätzlich der Bewertungsschlüssel für Hochtouren!!

Skihochtouren

Bei Skitouren in hochalpinem Gelände über 3000m spricht man von Skihochtouren. Bei allen Touren ist die Mitnahme eines LVS-Gerätes, Lawinenschaufel und Sonde sowie der vertraute und sichere Umgang damit Voraussetzung! Voraussetzungen sind ferner das Beherrschen vom guter und sicherer Skitechnik im Auf- und Abstieg, bei Steilpassagen und widrigen Schneeverhältnissen sowie die gute und sichere Ausführung der Spitzkehrentechnik. Bereits bei leichten oder mittelschweren Skihochtouren kann Gletscherausrüstung und der sichere Umgang damit erforderlich sein.

Leicht

Steilpassagen bis ca. 35°. Raues Gelände mit Felsstufen. Exponierte Hänge oder Querungen.

Mittel

Steilpassagen bis ca. 40°. Raues Gelände mit Felsstufen. Exponierte Hänge oder Querungen, lange anstrengende Touren. Für gute und sichere Skifahrer; sichere Handhabung von Pickel, Steigeisen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Für Gipfelaufstieg sicheres Klettern bis zum II. Grad.

Schwer

Steilpassagen bis ca. 45°. Raues Gelände mit Felsstufen. Exponierte Hänge oder Querungen, lange anstrengende Touren. Für gute und sichere Skifahrer; sichere Handhabung von Pickel, Steigeisen. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit in Fels und Eis. Für Gipfelaufstieg sicheres Klettern bis zum III. Grad.

Außerdem kann bereits bei leichten oder mittelschweren Skihochtouren Gletscherausrüstung und der sichere Umgang damit erforderlich sein.